

# Suchergebnis

Oiltanking GmbH	Rechnungslegung/	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018	18.12.2019
<b>Name</b>	<b>Bereich</b>	<b>Information</b>	<b>V.-Datum</b>

## Oiltanking GmbH

Hamburg

**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018**

### Bilanz zum 31. Dezember 2018

#### Aktiva

	31.12.2018		31.12.2017	
	EUR		EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	215.960,38		44.217,89	
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	215.960,38	0,00	44.217,89
II. Sachanlagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		182.964,11		254.542,21
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	789.445.792,51		849.927.223,28	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	10.887.626,58		40.951.663,23	
3. Beteiligungen	191.652.699,12		263.725.915,88	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	41.573.000,53		36.345.334,15	
5. Sonstige Ausleihungen	795.500,59	1.034.354.619,33	786.055,15	1.191.736.191,69
		1.034.753.543,82		1.192.034.951,79
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	18.581.321,17		17.247.781,74	
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	464.414,71		1.990.402,92	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.527.513,15	24.573.249,03	8.601.925,22	27.840.109,88
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		43.781.682,14		63.167.756,70
		68.354.931,17		91.007.866,58
C. Rechnungsabgrenzungsposten		365.735,39		508.373,31
		1.103.474.210,38		1.283.551.191,68

#### Passiva

	31.12.2018		EUR	
	EUR		EUR	
<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Stammkapital		500.000.000,00		500.000.000,00
II. Gewinnvortrag		453.893.734,05		459.536.669,31
III. Jahresfehlbetrag/-überschuss		-64.952.579,05		114.357.064,74
		888.941.155,00		1.073.893.734,05
<b>B. Rückstellungen</b>				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		1.166.094,00		1.305.829,00
2. Steuerrückstellungen		9.374,20		266.903,00
3. Sonstige Rückstellungen		3.404.011,34		4.332.282,94
		4.579.479,54		5.905.014,94
<b>C. Verbindlichkeiten</b>				

	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	103.303,99	51.232,57
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	412.038,28	408.235,71
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	208.385.269,05	201.746.666,36
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	825.818,34	788.428,25
5. Sonstige Verbindlichkeiten	205.162,61	757.879,80
	209.931.592,27	203.752.442,69
0. Rechnungsabgrenzungsposten	21.983,57	0,00
	1.103.474.210,38	1.283.551.191,68

**Haftungsverhältnisse**

Verbindlichkeiten aus Bürgschaften EUR 1.543.364.482 (i. Vj. TEUR 1.376.923.747)

— davon zugunsten verbundener Unternehmen

EUR 1.543.364.482 (i. Vj. TEUR 1.376.923.747) —

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018**

	2018 EUR	2017 EUR
1. Umsatzerlöse	22.954.665,60	16.290.418,85
2. Sonstige betriebliche Erträge	10.158.434,21	14.061.742,02
- davon aus Währungsumrechnung EUR 2.495.502,64 (i. Vj. EUR 2.648.465,14) -		
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	-18.308.958,00	-17.003.597,14
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-8.452.665,52	-8.402.706,10
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.208.655,42	-1.108.602,06
- davon für Altersversorgung EUR 503.832,29 (i. Vj. EUR 402.486,05) -		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-125.617,15	-270.801,96
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-34.095.823,97	-33.888.138,37
- davon aus Währungsumrechnung EUR 5.022.437,14 (i. Vj. EUR 4.687.338,73) -		
7. Erträge aus Beteiligungen	146.312.324,11	222.768.903,14
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 121.232.971,32 (i. Vj. EUR 196.525.178,06) -		
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.465.113,61	2.681.210,80
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 5.384.849,56 (i. Vj. EUR 2.582.565,38) -		
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.074.876,90	258.243,03
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 4.069.172,92 (i. Vj. EUR 231.712,78) -		
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-186.920.732,46	-77.070.000,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.443.330,79	-3.398.356,70
- davon an verbundene Unternehmen EUR 2.006.946,31 (i. Vj. EUR 2.042.677,31) -		
- davon Aufzinsung langfristiger Rückstellungen EUR 53.504,00 (i. Vj. EUR 57.477,00) -		
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-607.583,27	-575.497,06
13. Ergebnis nach Steuern	-64.197.952,15	114.342.818,45
14. Sonstige Steuern	-754.626,90	14.246,29
15. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-64.952.579,05	114.357.064,74
16. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	453.893.734,05	459.536.669,31
17. Bilanzgewinn	388.941.155,00	573.893.734,05

**Anhang für das Geschäftsjahr 2018****Vorbemerkung**

Der Jahresabschluss ist nach den Bestimmungen des § 266 HGB für die Bilanz sowie des § 275 HGB für die Gewinn- und Verlustrechnung unter Anwendung des Gesamtkostenverfahrens gegliedert.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 2 HGB.

Die Gesellschaft ist seit dem 28. Februar 2002 beim Amtsgericht Hamburg unter der HRB-Nr. 52707 eingetragen.

**I. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren im Wesentlichen die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr grundsätzlich unverändert fortgeführt.

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bewertet und werden linear über die erwartete Nutzungsdauer abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung außerplanmäßiger Abschreibungen angesetzt, sofern von einer dauernden Wertminderung auszugehen ist. Ausleihungen in Fremdwährung sind grundsätzlich durch Zins- bzw. Währungs-Swaps gesichert. Die langfristigen Ausleihungen werden zum Stichtagskurs bzw. höheren Sicherungskurs, jedoch nicht über die Anschaffungskosten hinaus, bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert angesetzt.

Die Bewertung der Pensionsverpflichtungen erfolgt im Berichtsjahr entsprechend den maßgeblichen Regelungen des HGB nach dem Teilwertverfahren. Der Bewertung wurde der Zinssatz in Höhe von 3,21%, Lohn- und Gehaltssteigerungen in Höhe von 2,5% sowie Rentensteigerungen von 1,29% p.a. zugrunde gelegt. Als biometrische Berechnungsgrundlagen wurden die „Richttafeln 2018 G“ von Prof. Dr. Klaus Heubeck gewählt. Die Vereinfachungsregel gemäß § 253 Abs. 2 Satz 2 wurde in Anspruch genommen. Der ausschüttungsgesperrte Unterschiedsbetrag, der sich aus dem Ansatz der Pensionsrückstellungen, abgezinst mit dem durchschnittlichen Marktzins der vergangenen zehn Jahre und dem Ansatz der Pensionsrückstellungen, abgezinst mit dem durchschnittlichen Marktzins der vergangenen sieben Jahre ergibt, beträgt T€ 100 (Vj. T€ 107).

Die sonstigen Rückstellungen sind in der Höhe gebildet worden, dass sie zu dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt wurden. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst worden.

Die Rückstellung für Mitarbeiterjubiläen wird nach versicherungsmathematischen Grundsätzen mit dem Anwartschaftsbarwertverfahren unter Berücksichtigung des Gehaltstrends und des fristadäquaten Zinssatzes nach § 253 Abs. 2 Satz 1 HGB bewertet (Jubiläumsrückstellungen 2,32%).

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

In Fremdwährung ausgewiesene Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden dabei das Realisationsprinzip (§ 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB) und das Anschaffungskostenprinzip (§ 253 Abs. 1 Satz 1 HGB) beachtet.

## II. Erläuterungen zur Bilanz

### 1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem beigefügten Anlagespiegel.

### 2. Finanzanlagen

Die Angaben gemäß § 285 Nr. 11 HGB ergeben sich aus der beigefügten Aufstellung des Anteilsbesitzes.

### 3. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind auch Salden aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von € 5,3 Mio. (Vj. € 6,3 Mio.) enthalten. Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen mit € 0,5 Mio. (Vj. € 0,7 Mio.) Lieferungen und Leistungen. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben alle eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

### 4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind wie im Vorjahr alle innerhalb eines Jahres fällig.

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind auch Salden aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von € 4,6 Mio. (Vj. € 0,9 Mio.) sowie Darlehen € 196,2 Mio. (Vj. € 110,7 Mio.) enthalten. Gegen den Gesellschafter bestehen Verbindlichkeiten in Höhe von € 112,3 Mio. (Vj. € 111,4 Mio.), davon aus Darlehen € 110,7 Mio. (Vj. € 110,7 Mio.).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen wurden mit Forderungen gegen verbundene Unternehmen verrechnet, soweit die Voraussetzungen für eine Verrechnung gegeben waren.

### 5. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Prämien und Tantieme (€ 2,6 Mio.).

### 6. Haftungsverhältnisse

Bürgschaften bestehen ausschließlich zugunsten verbundenen Unternehmen gegenüber Banken oder anderen Kreditgebern für die Besicherung von diesen Unternehmen gewährten Kreditverträgen und Verbindlichkeiten aus Finanztermingeschäften. Den Verbindlichkeiten aus Finanztermingeschäften eines verbundenen Unternehmens stehen gleichwertige Rückgriffsforderungen aus Finanztermingeschäften desselben verbundenen Unternehmens in Höhe von € 13,3 Mio. (Vj. € 13,5 Mio.) gegen dieselben Kreditinstitute gegenüber, die nicht in dem Betrag der Haftungsverhältnisse in Höhe von € 1,5 Mrd. (Vj. € 1,4 Mrd.) saldiert wurden. Aus heutiger Sicht ist aufgrund der Tilgungsfähigkeit der Kredite durch die einzelnen Tochtergesellschaften eine Inanspruchnahme der Oiltanking GmbH unwahrscheinlich.

## III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind im Wesentlichen Kostenerstattungen von Konzerngesellschaften, Erträge aus einem Verschmelzungsgewinn und Erträge aus Kursdifferenzen enthalten. Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten periodenfremde Erträge aus der Auflösungen von Rückstellungen in Höhe von € 1,4 Mio. (Vj. € 0,4 Mio.).

### 2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u.a. Kostenumlagen von der Konzernobergesellschaft, Einzelwertberichtigungen auf Forderungen, Kursdifferenzen, Rechts- und Beratungskosten, Reisekosten, Verwaltungskosten u.a. enthalten.

### 3. Abschreibungen auf Finanzanlagevermögen

Aufgrund negativer Entwicklungen in acht Gesellschaften wurden im Berichtsjahr Abschreibungen auf Beteiligungen und Ausleihungen in Höhe von € 186,9 Mio. (Vj. € 77,1 Mio.) vorgenommen.

## IV. Sonstige Angaben

### 1. Belegschaft

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt 47 Arbeitnehmer (Vj. 41 Arbeitnehmer).

### 2. Geschäftsführung

Hauptberufliche Geschäftsführer der Gesellschaft sind:

Daniel Vos, Managing Director Oiltanking West (bis zum 1. April 2019)

Koen Verniers, Managing Director Oiltanking East (bis zum 1. April 2019)

Matti Lievonen, Unterageri/Schweiz (seit dem 2. April 2019)

Die Gesellschaft nimmt die Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch.

### 3. Konzernabschluss

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Marquard & Bahls AG, Hamburg, die einen Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen erstellt, einbezogen. Dieser Konzernabschluss wird beim elektronischen Bundesanzeiger zur Veranlassung der Offenlegung beim Unternehmensregister eingereicht. Darüber hinaus stellt die Gesellschaft freiwillig einen Teilkonzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen auf. Dieser Abschluss ist am Sitz der Gesellschaft erhältlich.

### 4. Gewinnverwendung

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den ausgewiesenen Jahresfehlbetrag zusammen mit dem Gewinnvortrag auf neue Rechnung vorzutragen.

### 5. Nachtragsbericht

Wesentliche Ereignisse zwischen Bilanzstichtag und Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses sind nicht eingetreten.

**Hamburg, 15. April 2019**

**Oiltanking GmbH, Hamburg**

*Matti Lievonen*

#### Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2018 (erweiterte Bruttodarstellung)

	Anschaffungskosten			
	1.1.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2018 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	924.503,13	219.835,36	0,00	1.144.338,49
<b>II. Sachanlagen</b>				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	604.727,61	53.105,56	-167.791,08	490.042,09
<b>III. Finanzanlagen</b>				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.002.057.440,73	9.358.969,43	-116.324,20	1.011.300.085,96
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	43.145.218,40	661.331,46	0,00	43.806.549,86
3. Beteiligungen	267.201.474,87	1.272.039,92	-9.003.512,62	259.470.002,17
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	36.886.260,31	29.964.662,38	0,00	66.850.922,69
5. Sonstige Ausleihungen	863.251,71	80.264,05	0,00	943.515,76
	1.350.153.646,02	41.337.267,24	-9.119.836,82	1.382.371.076,44
	1.351.682.876,76	41.610.208,16	-9.287.627,90	1.384.005.457,02

	Kumulierte Abschreibungen			
	1.1.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Wechselkurs- differenzen EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	880.285,24	48.092,87	0,00	0,00
<b>II. Sachanlagen</b>				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	350.185,40	77.524,28	-120.631,70	0,00
<b>III. Finanzanlagen</b>				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	152.130.217,45	69.724.076,00	0,00	0,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	2.193.555,17	32.854.912,40	0,00	-2.129.544,29
3. Beteiligungen	3.475.558,99	64.341.744,06	0,00	0,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	540.926,16	20.000.000,00	0,00	4.736.996,00
5. Sonstige Ausleihungen	77.196,56	0,00	0,00	70.818,61
	158.417.454,33	186.920.732,46	0,00	2.678.270,32
	159.647.924,97	187.046.349,61	-120.631,70	2.678.270,32
				349.251.913,20

	Buchwerte	
	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	215.960,38	44.217,89
<b>II. Sachanlagen</b>		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	182.964,11	254.542,21
<b>III. Finanzanlagen</b>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	789.445.792,51	849.927.223,28
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	10.887.626,58	40.951.663,23
3. Beteiligungen	191.652.699,12	263.725.915,88
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	41.573.000,53	36.345.334,15
5. Sonstige Ausleihungen	795.500,59	786.055,15
	1.034.354.619,33	1.191.736.191,69
	1.034.753.543,82	1.192.034.951,79

**Aufstellung des Anteilsbesitzes der Oiltanking GmbH zum 31. Dezember 2018**

Name und Sitz des Unternehmens	Anteil am Kapital 31.12.2018	Ergebnis 2018	Eigenkapital 31.12.2018
A. In den Konzernabschluss einbezogene verbundene Unternehmen —			
Unternehmensbereich OILTANKING	%	EURO	EURO
1. Oiltanking GmbH, Hamburg	100,00	-64.952.579	888.941.155
2. Chemoil Storage Limited (Singapur)	55,00	-14.442 (SGD -23.000)	41.892.070 (SGD 66.718.000)
3 Colon Oil and Services S.A. (Panama)	100,00	-820.758 (USD -969.250)	17.182.864 (USD 20.291.601)
4. Daya Bay Public Piperack Co. Ltd., Guangdong (China)	100,00	1.878.482 (CNY 14.668.422)	9.050.096 (CNY 70.669.078)
5. Helios Terminal Corporation Pte. Ltd. (Singapur)	55,00	-1.105.100 (SGD -1.760.000)	66.757.441 (SGD 106.319.000)
6. Oiltanking (Nanjing) Co. Ltd., Nanjing (China)	82,44	VJ: 888.589 (CNY 6.779.049)	VJ: 38.804.233 (CNY 296.037.584)
7. Oiltanking Açu Serviços Ltda., Rio de Janeiro (Brasilien)	100,00	1.789.151 (BRL 7.707.000)	1.789.383 (BRL 7.708.000)
8. Oiltanking Amsterdam B.V., Amsterdam (Niederlande)	55,00	11.917.874	56.428.615
9. Oiltanking Antwerp Gas Terminal NV, Kallo (Belgien)	100,00	-4.641.258	201.256.091
10. Oiltanking Argentina S.A., Buenos Aires (Argentinien)	100,00	VJ: 9.251.971 (ARS 173.580.967)	VJ: 12.114.651 (ARS 227.289.188)
11. Oiltanking Asia Pacific Pte. LTD (Singapur)	100,00	538.108 (SGO 857.000)	2.632.147 (SGD 4.192.000)
12. Oiltanking Benelux GmbH, Hamburg	100,00	0	0
13. Oiltanking Bulgaria A.D., Deynia (Bulgarien)	91,14	VJ: 957.153 (BGN 1.872.000)	VJ: 5.457.613 (BGN 10.674.000)
14. Oiltanking China Co., Ltd., Shanghai (China)	100,00	VJ: 50.142 (CNY 382.533)	VJ: 301.602 (CNY 2.300.920)
15. Oiltanking Colombia S.A., Cartagena Bolivar (Kolumbien)	100,00	-3.437 (COP -11.988.780)	11.581 (COP 40.390.022)
16. Oiltanking Copenhagen A/S, Kopenhagen (Dänemark)	100,00	249.425 (DKK 1.859.000)	5.227.188 (DKK 38.959.000)
17. Oiltanking Daya Bay Co. Ltd., Guangdong (China)	100,00	1.722.699 (CNY 13.451.966)	18.219.373 (CNY 142.268.803)
18. Oiltanking Deutschland Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg	100,00	1.923	32.463
19. Oiltanking Deutschland GmbH & Co. KG, Hamburg	100,00	-1.588.587	5.911.413
20. Oiltanking Ebytem S.A., Buenos Aires (Argentinien)	70,00	18.200.357 (ARS 600.245.175)	42.318.867 (ARS 1.395.670.214)
21. Oiltanking Europe B.V., Amsterdam (Niederlande)	100,00	151.102	580.131
22. Oiltanking Finance B.V., Amsterdam (Niederlande)	100,00	-6.372.000	5.670.000
23. Oiltanking Finland Oy, Kotka (Finnland)	100,00	-569.998	27.221.822
24. Oiltanking Gaiveston County LLC, Wilmington (USA)	100,00	JA liegt nicht vor	
25. Oiltanking Ghana GmbH, Hamburg	100,00	VJ: 1.024.049	VJ 1.101.169
26. Oiltanking Ghana Services Limited, Accra (Ghana)	100,00	VJ: 1.630.251 (USD 1.841.664)	VJ: 922.087 (USD 1.041.664)
27. Oiltanking Ghent N.V., Gent (Belgien)	55,00	JA liegt nicht vor	
28. Oiltanking Helios Singapore (Singapur)	55,00	-1.915.715 (SGD -3.051.000)	-105.632.463 (SGD -168.232.000)
29. Oiltanking Holding Americas Inc., Wilmington (USA)	100,00	JA liegt nicht vor	

**Aufstellung des Anteilsbesitzes der Oiltanking GmbH zum 31. Dezember 2018**

Name und Sitz des Unternehmens	Anteil am Kapital 31.12.2018	Ergebnis 2018	Eigenkapital 31.12.2018
A. In den Konzernabschluss einbezogene verbundene Unternehmen —			
Unternehmensbereich OILTANKING	%	EURO	EURO
30. Oiltanking Hungary Kft., Budapest (Ungarn)	100,00	VJ: 886.462 (HUF 274.088.000)	VJ: 1.720.238 (HUF 531.886.000)
31. Oiltanking Indla GmbH, Hamburg	100,00	VJ: -3.316	VJ: 44.883.305
32. Oiltanking Investment Holdings Pte. Ltd. (Singapur)	100,00	-17.581 (SGD -28.000)	16.751.051 (SGD 26.678.000)
33. Oiltanking Joliet LLC, Houston (USA)	100,00	JA liegt nicht vor	
34. Oiltanking Logistica Brasil Ltda., Rio de Janeiro (Brasilien)	100,00	237.486	272.308

Name und Sitz des Unternehmens	Anteil am Kapital 31.12.2018	Ergebnis 2018	Eigenkapital 31.12.2018
	%	EURO	EURO
A. In den Konzernabschluss einbezogene verbundene Unternehmen — Unternehmensbereich OILTANKING		(BRL 1.023.000)	(BRL 1.173.000)
35. Oiltanking Malta Ltd., Birzebbugia (Malta)	55,00	12.303.693	21.318.168
36. Oiltanking Matola S.A., Matola (Mosambik)	80,00	VJ: 4.177.760	VJ: -2.811.036
37. Oiltanking ME Holding GmbH, Hamburg	100,00	VJ: 417.961	VJ: 10.819.028
38. Oiltanking MEA Ltd., Hamilton (Bermuda)	100,00	JA liegt nicht vor	
39. Oiltanking Mexico, S.de R.L. de C.V., Mexiko City (Mexiko)	100,00	793.873	1.487.599
40. Oiltanking Mozambique Holding Ltd, Ebene (Mauritius)	100,00	(MXN 18.028.533)	(MXN 33.782.779)
41. Oiltanking North America, LLC, Wilmington (USA)	100,00	VJ: -20.020	VJ: 43.347.995
42. Oiltanking Peru S.A.C., Lima (Peru)	100,00	(USD -22.616)	(USD 48.969.414)
43. Oiltanking Projects India GmbH, Hamburg	100,00	JA liegt nicht vor	
44. Oiltanking Singapore Limited (Singapur)	55,00	34.847.687	50.202.294
45. Oiltanking Stolthaven Antwerp N.V., Antwerpen (Belgien)	50,00	15.681.828	66.937.573
46. OILTANKING TALLINN AS, Harjumaa (Estland)	100,00	-292.795	2.824.486
47. Oiltanking Tanklager Waltershof Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg	100,00	2.057	34.861
48. Oiltanking Tanklager Waltershof GmbH & Co. KG, Hamburg	100,00	-1.071.103	3.487.648
49. Oiltanking Terminals LTDA, Rio de Janeiro (Brasilien)	95,00	4.037.720	9.436.745
		(BRL 17.393.000)	(BRL 40.650.000)
50. Oiltanking Terneuzen B.V., Terneuzen (Niederlande)	55,00	VJ: 3.520.061	VJ: 29.590.686
51. Oiltanking Texas City GP, LLC, Houston (USA)	100,00	JA liegt nicht vor	
52. Oiltanking Texas City, L.P., Houston (USA)	100,00	JA liegt nicht vor	
53. Oiltanking Texas Independent Deepwater Expansion, LLC, Wilmington (USA)	100,00	JA liegt nicht vor	
54. OMEA GmbH, Hamburg	100,00	-3.627	21.373
55. OTColombia Servicios S.A.S, Cartagena Bolivar (Kolumbien)	100,00	380	1.370
		(COP 1.324.009)	(COP 4.778.089)
56. PT Oiltanking Karimun, Jakarta (Indonesien)	60,00	-12.362.670	65.412.925
		(USD -14.599.334)	(USD 77.247.483)
57. PT Oiltanking Nusantara Persada, Jakarta (Indonesien)	95,00	133.390	933.032
		(USD 157.523)	(USD 1.101.837)
Name und Sitz des Unternehmens	Anteil am Kapital 31.12.2018	Ergebnis 2018	Eigenkapital 31.12.2018
B Nicht in den Konzernabschluss einbezogene verbundene Unternehmen	%	EURO	EURO
1. Oiltanking Infrastructure Services Private Limited, Mumbai (Indien)	100	JA liegt nicht vor	
2. OTSM Servicios Logisticos S. de R.L. de C.V., Mexico City (Mexiko)	100	JA liegt nicht vor	-
Name und Sitz des Unternehmens	Anteil am Kapital 31.12.2018	Ergebnis 2018	Eigenkapital 31.12.2018
C. Assoziierte Unternehmen	%	EURO	EURO
1. Acú Petroleo S.A., Rio de Janeiro (Brasilien)	20,00	-20.827.815	261.240.215
		(USD -24.596.000)	(USD 308.504.000)
2. Consorcio Terminales, Callao (Peru)	50,00	5.682.616	0
		(PEN 22.045.414)	(PEN 0)
3. German LNG Terminal GmbH, Hamburg	33,33	-1.970.263	1.819.736
4. Hulzhou Daya Bay Oiltanking Petrochemical Public Jetty Co., Ltd., Guangdong (China)	25,00	1.696.264	11.693.495
		(CNY 13.245.542)	(CNY 91.310.475)
5. Indian Oiltanking Engineering & Construction Services Pte. Ltd. (Singapur)	49,38	JA liegt nicht vor	
6. Inversiones Poncho S.A (Panama)	20,00	-473	3.939.565
		(USC -558)	(USD 4.652.314)
7. IOT Engineering & Construction Services Limited, Mumbai (Indien)	49,38	-5.645.103	-5.470.123
		(INR -455.668.553)	(INR -441.544.315)
8. IOT Engineering & Construction Services LLC, Falaj Al Qabail (Oman)	34,57	461.066	2.057.482
		(OMR 209.588)	(OMR 935.276)
9. IOT Engineering Projects Ltd., Mumbai (Indien)	49,38	-277.017	-35.933.493
		(INR -22.360.638)	(INR -2.900.525.165)
10. IOT Infrastructure & Energy Services Ltd., Mumbai (Indien)	49,38	17.273.449	143.553.009
		(INR 1.394.300.127)	(INR 11.587.493.462)
11. IOT Infrastructure Private Ltd., Mumbai (Indien)	49,38	494.574	1.967.815
		(INR 39.921.620)	(INR 158.840.542)

Name und Sitz des Unternehmens	Anteil am Kapital 31.12.2018	Ergebnis 2018	Eigenkapital 31.12.2018
C. Assoziierte Unternehmen	%	EURO	EURO
12. TOT Utkal Energy Services Limited, Orissa (Indien)	45,34	5.553.624	68.324.295
		(INR 448.284.449)	(INR 5.515.086.957)
13. IOT VITO Engineering Construction and Contracted Services, Istanbul (Türkei)	34,57	-7.519.886	-15.342.849
		(TRY -42.910.900)	(TRY -87.551.255)
14. Jabal EIL IOT Company Ltd., Al-Kohbar (Saudi Arabien)	16,46	JA liegt nicht vor	
15. JSC Kazakhstancaspishelf, Almaty (Kasachstan)	27,98	JA liegt nicht vor	
16. Jurong Port Tank Terminals Pte. Ltd. (Singapur) (Jahresabschluss zum 31. März 2018)	40,00	-4.140.062	28.824.560
		(SGD -6.593.531)	(SGD 45.906.469)
17. Katoen Natie IOT Private Limited, Mumbai (Indien)	24,20	118.196	743.745
		(INR 9.540.654)	(INR 60.034.568)
18. Kazakhstancaspishelf India Pvt. Ltd., Dehli (Indien)	27,98	JA liegt nicht vor	
19. Logistica de Químicos del Sur S.A.C, Lima (Peru)	25,00	828.984	3.727.334
20. Oiltanking Andina Services S.A.C, Lima (Peru)	50,00	1.078.537	2.532.245
		(PEN 4.184.130)	(PEN 9.823.714)
21. Oiltanking Grindrod Calulo Proprietary Ltd., Bryanston (Südafrika)	46,00	-9.080	189.181
		(ZAR -141.809)	(ZAR 2.954.579)
22. Oiltanking MOGS Saldanna (RF) Proprietary Limited, Kapstadt (Südafrika)	50,00	VJ: -4.102	VJ: -768.645
		(ZAR -61.726)	(ZAR -11.567.360)
23. Oiltanking Singapore Chemical Storage Pte. Ltd. (Singapur)	50,00	18.598.954	28.564.944
		(SGD 29.621.000)	(SGD 45.493.000)
24. Oiltanking Terminals & Co. LLC, Falaj Al Qabil (Oman)	51,74	14.494.684	119.617.117
		(OMR 6.588.894)	(OMR 54.374.728)
25. OT Star Energy ME Ltd., Hamilton (Bermuda)	50,00	JA liegt nicht vor	
26. OT Star Energy Oman B.V., Amsterdam (Niederlande)	73,92	JA liegt nicht vor	
27. OTGC Holdings Proprietary Limited, Bryanston (Südafrika)	46,00	35.944	2.053.779
		(ZAR 561.370)	(ZAR 32.075.425)
28. OTGC Terminals Proprietary Limited, Bryanston (Südafrika)	46,00	497.408	6.732.810
		(ZAR 7.768.403)	(ZAR 105.151.390)
29. PT IOT EPC Indonesia, Jakarta (Indonesien)	32,92	-1.471.570	2.393.130
		(USD -1.740.169)	(USD 2.826.097)
30. Star Energy Resources Limited, Hamilton (Bermuda)	50,00	16.834.321	25.211.683
		(USD 19.880.000)	(USD 29.773.000)
Name und Sitz des Unternehmens	Anteil am Kapital 31.12.2018	Ergebnis 2018	Eigenkapital 31.12.2018
C. Assoziierte Unternehmen	%	EURO	EURO
31. Stewarts & Lloyds of India Limited, Kolkata (Indien)	27,39	JA liegt nicht vor	
32. Taboguilla Holding, Inc., Tortola (Britische Jungferninseln)	20,00	1.406	12.987.762
		(USD -1.660)	(USD 15.337.518)
33. Terminal Industrial Taboguilla S.A. (Panama)	20,0	-1.276	1.270.686
		(USD -1.507)	(USD 1.500.580)
34. Terminales del Peru S.A.C., Callao (Peru)	50,00	5.226.175	0
		(PEN 20.274.677)	(PEN 0)
35. TransTank GmbH, Gelsenkirchen	50,00	-804.861	1.934.123
36. WESER-TANKING GmbH & Co. Kommanditgesellschaft, Bremen	50,01	807.393	77.600
37. WESER-TANKING GmbH, Bremen	50,00	40	29.971
38. Zuan Indian Oiltanking Limited, Goa (Indien)	24,69	JA liegt nicht vor	

## Lagebericht

### der Oiltanking GmbH (Einzelabschluss)

Im Gegensatz zum Konzernabschluss stellt die Oiltanking GmbH ihren Einzelabschluss auch für Offenlegungszwecke unverändert nach den Vorschriften des deutschen Handelsgesetzbuches auf.

#### GRUNDLAGEN Der GESELLSCHAFT

Die Oiltanking GmbH mit Sitz in Hamburg ist die Muttergesellschaft des Oiltanking Konzerns. Ihre Geschäftstätigkeit umfasst neben der Beteiligungsverwaltung als strategische Holding die Erbringung vielerlei Dienstleistungen für Konzerngesellschaften.

#### WIRTSCHAFTSBERICHT

##### Branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der Oiltanking GmbH als Holding des Oiltanking GmbH Konzerns hängt wesentlich von vereinbahrten Ausschüttungen und Ergebniszuweisungen von Tochtergesellschaften sowie von eventuell notwendigen Abschreibungen auf Beteiligungsbuchwerte ab, so dass sich die branchenbezogenen Rahmenbedingungen für die einzelnen Konzerngesellschaften indirekt, jedoch in Abhängigkeit von der Dividendenpolitik mit zeitlicher Verzögerung, auch auf die Oiltanking GmbH auswirken.

In Kürze - für detaillierte Ausführungen wird auf den Konzernlagebericht verwiesen - stellen sich die branchenbezogenen Rahmenbedingungen für die wesentlichen Konzernbereiche wie folgt dar:

Die internationalen Ölmärkte verharren über weite Teile des Jahres in einer anhaltenden „Backwardation“, das heißt, die Preise für zukünftige Lieferungen waren niedriger als diejenigen für sofortige Lieferungen. Dies setzte die Auslastungen und Raten auf dem weltweiten Tanklagermarkt weiter unter Druck. Insbesondere in den Hub-Regionen ARA (Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen), Houston und Singapur verstärkte sich der Wettbewerb.

### **Ertragslage**

Die Oiltanking GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen Jahresfehlbetrag von € -65 Mio. nach einem Jahresüberschuss von € 114 Mio. im Vorjahr. Der Rückgang ist im Wesentlichen bedingt durch außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen in Höhe von € 187 Mio. (i.Vj. € 77 Mio.). Die Prognose des Vorjahres, die einen um € 40 Mio. reduzierten Jahresüberschuss ohne Berücksichtigung von Abschreibungen auf Finanzanlage vorsah, wurde daher nicht erreicht.

Die Umsatzerlöse aus Verwaltungsdienstleistungen für Tochtergesellschaften sind mit rund € 23 Mio. (i.Vj. € 16,3 Mio.) leicht angestiegen. Grund hierfür sind unter anderem höhere Erträge aus Ingenieursberatungsdienstleistungen aufgrund größerer Investitionsprojekte. Gleichlaufend hat sich der Materialaufwand von € 17,0 Mio. auf € 18,3 Mio. leicht erhöht.

Der Personalaufwand blieb hingegen nahezu unverändert bei € 9,7 Mio. (i.Vj. € 9,5 Mio.). Aus Währungskursveränderungen entstanden Aufwendungen von € 2,5 Mio. (i.Vj. Aufwendungen von € 2,0 Mio.).

Die Erträge aus Beteiligungen betrugen € 122 Mio. nach € 223 Mio. im Vorjahr. Aufgrund reduzierter Ertragsaussichten wurden Abschreibungen auf Finanzanlagen wurden in 2018 in Höhe von € 187 Mio. vorgenommen (i.Vj. € 77 Mio.).

### **Finanzlage- und Vermögenslage**

Die Finanz- und Vermögenslage der Oiltanking GmbH hat im Vorjahresvergleich abgesehen vom Bereich Finanzanlagen keine grundlegenden Veränderungen erfahren. Das Anlagevermögen der Gesellschaft, weit überwiegend bestehend aus Finanzanlagen, reduzierte sich um rund € 157 Mio. auf € 1.035 Mio. Während das Anlagevermögen durch mit Eigenmitteln durchgeführte Kapitalerhöhungen leicht stieg, reduzierten außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen das Anlagevermögen um € 187 Mio. Währungskursveränderungen führten zu Abwertungen von € 4,9 Mio.

Das Anlagevermögen ist nahezu vollständig durch Eigenkapital und nachrangige Gesellschafterdarlehen finanziert. Entsprechend sind die kurzfristigen Verbindlichkeiten (ohne vorgenanntes nachrangiges Darlehen) und Rückstellungen durch Umlaufvermögen gedeckt. Unter Berücksichtigung der vorgenommenen Dividendenausschüttung für 2017 von € 120 Mio. hat sich das Eigenkapital der Gesellschaft in Höhe des Jahresfehlbetrags auf € 889 Mio. reduziert. Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2018 beträgt 81% (i.Vj. 84%).

Die liquiden Mittel am 31. Dezember 2018 beliefen sich auf € 44 Mio. (i.Vj. € 63 Mio.). Außerdem verfügt die Oiltanking GmbH über Kreditlinien von € 90 Mio. bei der Tochtergesellschaft Oiltanking Finance B.V. und € 35 Mio. bei Banken und ist damit jederzeit in der Lage, entstehende Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

### **Zusammenfassung Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage**

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes hat sich die positive Entwicklung der operativen Tochtergesellschaften mit entsprechenden Auswirkungen auf deren Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage sowie den beschriebenen Auswirkungen auf die Oiltanking GmbH fortgesetzt.

### **PROGNOSE-, RISIKO- UND CHANCENBERICHT**

Auch für 2019 erwartet Oiltanking, dass die internationalen Ölmärkte volatil bleiben und sensibel auf politische Entwicklungen reagieren werden. Es zeichnet sich ab, dass die Entwicklungen in wichtigen Exportländern wie Saudi Arabien sowie Handelssanktionen gegenüber Iran, Russland und Venezuela eine zunehmende geopolitische Instabilität zur Folge haben werden. Die Ölmärkte werden auch in Zukunft von einer starken Nachfrage geprägt sein.

Basierend auf Kapazitätserweiterungen durch Fertigstellung neuer Tanks an bestehenden Standorten bzw. erstmals ganzjährige Nutzung der in 2018 fertiggestellten Anlagen und daraus resultierenden Dividenden erwartet die Oiltanking GmbH einen Jahresüberschuss in ohne Berücksichtigung von Abschreibungen auf Finanzanlagen Höhe von € 137 Mio.

Die Beteiligungsunternehmen der Oiltanking GmbH sind in allen wichtigen Regionen der Welt tätig und die Hauptrisiken resultieren dabei aus technischen Risiken der Tanklagerhaltung. Die Prävention gegen hieraus entstehende Risiken ist daher ein besonderer Schwerpunkt des Risikomanagements bei Oiltanking und hierfür gibt es ein Team von HSSE (Health, Safety, Security, Environment)-Spezialisten.

Für weitere Informationen zum Risikomanagement sowie zum Ausmaß von Risiken im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten wird auf die Ausführungen im Konzernanhang verwiesen.

Risiken und Chancen einzelner Beteiligungsunternehmen wirken sich mittelbar und mit teilweise langfristiger zeitlicher Verzögerung über reduzierte oder erhöhte Dividendenzahlungen auch auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage der Oiltanking GmbH aus. Oiltanking GmbH begegnet insbesondere den im Geschäft begründeten Risiken durch ein strenges Risikomanagement. Die beschriebenen Risiken sind weder einzeln noch in ihrer Gesamtheit bestandsgefährdend.

**Hamburg, 15. April 2019**

***Matti Lievonen***

***Geschäftsführer***

### **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die Oiltanking GmbH, Hamburg

#### **Prüfungsurteile**

Wir haben den Jahresabschluss der Oiltanking GmbH, Hamburg — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Oiltanking GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

#### **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungs nachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

#### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

#### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungs nachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsysten und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungs nachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungs nachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungs nachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsysten, die wir während unserer Prüfung feststellen.

**Hamburg, den 26. April 2019**

**KPMG AG**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**  
**Heckert**  
**Wirtschaftsprüfer**  
**Rartholl**  
**Wirtschaftsprüfer**

